

Niederschrift

über die 20. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage am 18. September 2017 im Dorfgemeinschaftshaus in Drage.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Hans Hermann Paulsen
2. Gemeindevertreter Jens-Uwe Beck
3. Gemeindevertreter Heino Ellhöft
4. Gemeindevertreterin Maren Fürst
5. Gemeindevertreter Steve Gröne
6. Gemeindevertreter Frederik Pers
7. Gemeindevertreter Jürgen Schlüter
8. Gemeindevertreterin Finja Spangenberg
9. Gemeindevertreter Horst St. Johannis
10. Gemeindevertreter Holger Treichel
11. Gemeindevertreterin Birte Überleer ab 20:30 Uhr

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter Heldt Heinrich Cornils

Gemeindevertreter Horst Jähnichen

Außerdem sind anwesend:

Ehrenbürgermeister Horst Nöhring

Frau Marxen, Planungsbüro Methner

Ines Jensen, Schriftführerin

sowie 16 Zuhörerinnen/Zuhörer

Tagesordnung

1. Feststellung der Niederschrift über die 19. Sitzung am 28.6.2017
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht der Ausschüsse
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Einwohnerfragestunde
6. Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet südlich der Straße „Achterum“ – ausgenommen die Grundstücke Nr. 11, 13, 15, 17 und 19 -, westlich der Grundstücke an den Straßen „Op de Geest“ und „Dahrweg“, nördlich der Grundstücke „Deichweg“ Nr. 8, 12, 13, 15 und „Thomsgang“ Nr. 9 sowie östlich der Westerstraße
7. Erlass einer Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr.6 für das Gebiet südlich der Straße „Achterum“ – ausgenommen die Grundstücke Nr. 11, 13, 15, 17 und 19 -, westlich der Grundstücke an den Straßen „Op de Geest“ und „Dahrweg“, nördlich der Grundstücke „Deichweg“ Nr. 8, 12, 13, 15 und „Thomsgang“ Nr. 9 sowie östlich der Westerstraße
8. Antrag des TSV Seeth/Drage e.V. auf Zuschuss für den Ausbau zweier Container aus der Erstaufnahmeeinrichtung Seeth
9. Antrag auf Übernahme des Meldegeldes für die Mannschaft "Lauf zwischen den Mee-ren"
10. Antrag auf Förderung des dänischen Büchereiwesens für das Jahr 2018

Nicht öffentlich

11. Personalangelegenheiten

12. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Hans Hermann Paulsen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Drage ist beschlussfähig.

1. Feststellung der Niederschrift über die 19. Sitzung am 28.6.2017

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

2. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Paulsen berichtet über folgende Termine und Angelegenheiten:

- 29.06.17 Kümmerertreffen
- 01.07.17 Rosentage Friedrichstadt – Landfrauen
- 04.07.17 Amtsausschuss
- 06.07.17 Feuerwehrübung Schleuse
- 10.07.17 Bürgermeisterrunde
- 13.07.17 Verabschiedung Schulleiterin Frau Lorenzen-Lubecki
- 14.07.17 Bau-Wege-und Umweltausschuss
- 17.07.17 Baugebiete sondiert mit Herrn Albertsen, Verwaltung
- 24.07.17 interne Sitzung der Gemeindevertretung
- 26.07.17 Termin Baugebiet
- 01.08.17 Termin mit Kaufwilligen in der Westerstraße
- 05.08.17 Gemeindefahrt/Kulturausschuss – Besuch in Wacken
- 19.08.17 Pferdekoppeln gezeigt
- 23.08.17 Termin in Barga bezüglich der Gieselauschleuse
- 24.08.17 Termin mit Reimer Hasche bezüglich des Baugebietes
- 28.08.17 Bürgermeisterrunde
- 04.09.17 Amtsausschuss, neue Amtsvorsteherin Eva-Maria Kühl, 1. stellv. Amtsvorsteher Bernd Heiber
- 06.09.17 Einschulung Grundschule Friedrichstadt
- 10.09.17 Förderverein Stapelholm
- 11.09.17 Versammlung SH-Netz AG
- 13.09.17 Schulleiterwahl in Friedrichstadt, neue Schulleiterin kommt aus Berlin
- 15.09.17 Termin Baufirma/Asphaltierungsarbeiten - Heino Ellhöft erkundigt sich bezüglich der Asphaltierungsarbeiten. Der Bürgermeister sichert zu, dass er auf ein Angebot wartet, um dann gegebenenfalls eine Ausschreibung in die Wege leiten zu können.
- 18.09.17 Vorstandssitzung Tourismus, Ausschreibung der neuen TI-Leitung läuft
- Erwerbskosten für das Baugebiet Dorfstraße werden zu teuer.
- Aufstellung einer E-Ladestation
- Aufruf zur Wahl zu gehen
- Wurfsendung bezüglich der Straßenreinigungspflicht der Grundstückseigentümer
- Persönliches Gespräch Ministerpräsident Günther
- Kennenlernen des Bundespräsidenten

3. Bericht der Ausschüsse

Bau-, Wege- und Umweltausschuss:

- Hans Hermann Paulsen informiert, dass der Ausschuss mehrmals intern getagt hat. Hier wurde auch, mit Hilfe der Verwaltung, ermittelt, dass die **Baugrundstücke in der Dorf-**

straße zu teuer werden. Bauwillige können sich gerne mit dem Eigentümer direkt in Verbindung setzen.

- Maren Fürst bittet, das **interne Protokoll** um fehlende Angaben zu ergänzen. Steve Gröne wird die Änderung vornehmen.
- Holger Treichel weist daraufhin, dass viele Angelegenheiten, wie das **Freischneiden des Verkehrsraumes** etc., die bei der Begehung des Ausschusses aufgenommen worden sind, von den Grundstückseigentümern noch nicht abgearbeitet sind. Es ist eine Abschlussbegehung vorzunehmen und die Betroffenen sind dann direkt anzusprechen.
- Holger Treichel berichtet über die **überlasteten Gullys**. Er bittet, diese zukünftig mehr zu pflegen und zu entleeren. Gemeindearbeiter Krause ist der Meinung, der jetzige Rhythmus sei ausreichend. Nach kurzer Diskussion einigen sich alle, zu einem Arbeitseinsatz für die ganze Gemeinde aufzurufen. Der Termin wird der 7.10.2017 um 9 Uhr sein. Maren Fürst wird den Flyer vorbereiten.

Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss

- Maren Fürst berichtet über die gelungene **Fahrt nach Wacken**.

Weitere **Termine** gibt sie bekannt:

- 17.02.18 Matthias Stührwohld kommt in die Gemeinde
- 18.08.18 Fahrt zum Ohlsdorfer Friedhof und zur Elbphilharmonie Hamburg (wenn der Bus voll belegt ist, kostet die Fahrt 27 € pro Person), mit anschließendem Abendbrot, welches von den Überschüssen der Wacken-Fahrt finanziert wird.
- 27.09.17 Kreativabend – es werden Wichteln gebastelt – alle sind herzlich Willkommen.
- 25.11.17 Weihnachtsmarkt im DGH Drage

- Heino Ellhöft berichtet über das **erfolgreiche Ferienprogramm**, trotz des schlechten Wetters. 6 verschiedene Veranstaltungen, wie das Batikn mit anschließendem Film, der Blaulichttag, der Besuch des Golfplatzes und des Fun Centers, die Schatzsuche und der Spiele-Grillabend, fanden statt. Die Beteiligung der Kinder war gut, er hofft nächstes Jahr auf noch mehr Beteiligung. Ein großer Dank geht an die Helfer und an die Gemeinden Seeth und Drage für deren Unterstützung. Heino Ellhöft wird noch einen Bericht im Stapelholm Kurier veröffentlichen. Ihm wird ebenfalls für sein großes Engagement gedankt.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Horst St. Johannis erkundigt sich nach dem **defekten Gully im Deichweg**, Höhe Pöplau. Der Bürgermeister sichert zu, diese Angelegenheit sei in Arbeit und auch andere Gullys werden überprüft.

5. Einwohnerfragestunde

- Zum wiederholten Mal wird sich nach dem **Wasseranschluss auf dem Bauhof** erkundigt. Peter Hasche wird sich umgehend kümmern.
- Es wird sich nach dem **hohlen Baum im Deichweg**, links neben dem Grundstück des Bürgermeisters, erkundigt. Erfragt wird, ob mittlerweile ein Baumgutachten vorliegt. Dieses wird verneint. Bei dem Sturm vergangenen Mittwoch ist ein 15 cm dicker Ast auf die Terrasse des Nachbarhauses gefallen. Der Baum stellt eine Gefahr für die Öffentlichkeit da. Hier besteht dringend Handlungsbedarf. Das Ordnungsamt wird gebeten, tätig zu werden.
- Ferner wird der **Zeitpunkt der Umsetzung der E-Ladestation** erfragt. Der Bürger weist daraufhin, dass hiesige Firmen sich ebenfalls mit der Entwicklung und Umsetzung solcher Ladestationen beschäftigen. Die Umsetzung der hiesigen Firmen ist für 2018 ge-

plant. Hier besteht eventuell noch Gesprächsbedarf. Der Bürgermeister wird es in den weiteren Planungen berücksichtigen.

- Es wird die neue Regelung der **Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses** moniert. Einer Seether Bürgerin, die ursprünglich aus Drage stammt, durch sämtliche Vereine und Veranstaltungen sehr mit Drage verbunden ist, wurde die Mietung und Nutzung des DGH's untersagt, da sie nicht in Drage wohnt. Hans Hermann Paulsen gibt die Gelegenheit zur Diskussion in die Runde. Diese ergibt, dass Maren Fürst sich immer wieder schwer tut, solche Anfragen abzusagen. Birte Überleer bestätigt die fehlende Argumentation. Das DGH ist doch für das Miteinander bestimmt. Ferner wurden genügend Maßnahmen, wie u.a. das neue System der Abnahme mit Kautionszahlung und die Reinigung neu eingeführt. Alle sind sich einig, dass die Gemeindevertretung diese Regelung nochmals überdenkt und in solchen Fällen die Nutzung gewährleisten.

6. Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet südlich der Straße "Achterum" - ausgenommen die Grundstücke Nr. 11, 13, 15, 17 und 19 -, westlich der Grundstücke an den Straßen "Op de Geest" und "Dahrweg", nördlich der Grundstücke "Deichweg" Nr. 8, 12, 13, 15 und "Thomsgang" Nr. 9 sowie östlich der Westerstraße

Frau Marxen vom Planungsbüro Methner erläutert ausführlich die Aufstellung eines Bebauungsplanes und deren Planungsziele.

Für das Gebiet südlich der Straße „Achterum“ – ausgenommen die Grundstücke Nr. 11, 13, 15, 17 und 19 -, westlich der Grundstücke an den Straßen „Op de Geest“ und „Dahrweg“, nördlich der Grundstücke „Deichweg“ Nr. 8, 12, 13, 15 und „Thomsgang“ Nr. 9 sowie östlich der Westerstraße wird ein B-Plan aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Gestaltung des Ortskernes

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Methner aus Meldorf beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Offene Fragen, wie den Sinn und Zweck dieses Planes, die Dauer der Planumsetzung, die Größe der Grundflächenzahl und die Planungskosten werden erklärt und beantwortet.

Die Gemeindevertretung stimmt wie folgt ab:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
13	11	10	0	1

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7. Erlass einer Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr.6 für das Gebiet südlich der Straße "Achterum" - ausgenommen die Grundstücke Nr. 11, 13, 15, 17 und 19 -, westlich der Grundstücke an den Straßen "Op de Geest" und "Dahrweg", nördlich der Grundstücke "Deichweg" Nr. 8, 12, 13, 15 und "Thomsgang" Nr. 9 sowie östlich der Westerstraße

Bürgermeister Hans Hermann Paulsen verliest den Satzungsentwurf.
Die Gemeindevertretung stimmt wie folgt ab:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
13	11	10	0	1

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Bürgermeister dankt Frau Marxen für Ihre ausführliche Darstellung. Sie verlässt die Sitzung.

8. Antrag des TSV Seeth/Drage e.V. auf Zuschuss für den Ausbau zweier Container aus der Erstaufnahmeeinrichtung Seeth

Mirco Trieloff vom TSV Seeth/Drage stellt das Vorhaben und den Grund der Antragsstellung vor. Der Verein möchte behindertengerechte Toiletten errichten. Der Zuschuss des Landessportverbandes beträgt 20 %, anstatt den angenommenen 50 %. Der Verein wird viel in Eigenleistung erbringen, aber leider fehlen die Mittel, es komplett ohne Unterstützung umsetzen zu können.

Die Gemeindevertretung spricht sich grundsätzlich für das Vorhaben aus. Dennoch muss erst eine Behandlung des Antrages im Finanzausschuss erfolgen, damit die Haushaltsplanung berücksichtigt werden kann.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, den Antrag im Finanzausschuss im November zu behandeln und in die Dezembersitzung zu vertagen.

9. Antrag auf Übernahme des Meldegeldes für die Mannschaft "Lauf zwischen den Meeren"

Bei diesem Antrag beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Antrag im Finanzausschuss im November zu behandeln und in die Dezembersitzung zu vertagen.

10. Antrag auf Förderung des dänischen Büchereiwesens für das Jahr 2018

Auch bei diesem Antrag beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Antrag im Finanzausschuss im November zu behandeln und in die Dezembersitzung zu vertagen.

Für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verlassen die Zuhörer/Innen um 21.20 Uhr den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

11. Personalangelegenheiten

12. Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es sind keine Zuhörer/Innen mehr anwesend.

Der Bürgermeister schließt mit einem Dank an alle Anwesenden um 21.40 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin